



Begleitung, Unterstützung, Erfahrungsaustausch – das Mentoring-Programm des KANN

Um was geht es beim Mentoring?

In den Mentoring-Gruppen treffen sich ca. 10 Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung und zwei Mentor/-innen. Das Ziel ist die Unterstützung bei der Entwicklung eigener Schwerpunkte und die Optimierung der Weiterbildungszeit durch (Erfahrungs-)Austausch sowie die Auseinandersetzung mit Fragen, die sich während der Weiterbildung ergeben. Die Mentor/-innen begleiten und unterstützen die Mentees hierbei. Die regionale Netzwerkbildung und der Austausch untereinander sind weitere Ziele des Mentoring-Programms.

Mögliche Inhalte:

- die Struktur der Weiterbildung, Zusatzbezeichnungen und Schwerpunkte
- die eigene berufliche Entwicklung,
- die Rolle und Aufgabe als Hausarzt/-ärztin
- der Umgang mit Unsicherheiten und Fehlern,
- die Zusammenarbeit im Team oder die
- Work-Life-Balance und Resilienz

Ablauf der Mentoring-Gruppentreffen

Die Mentoring-Treffen werden von Mentoren-Tandems geleitet, von denen mindestens eine/r aus der hausärztlichen Praxis kommt. Neben inhaltlichem Input ist Raum zum Austausch und zur Reflexion der eigenen beruflichen Situation.

Die Mentoring-Gruppen treffen sich i.d.R. viermal pro Jahr.

Die Mentees können zudem ihre Mentoren gezielt bei individuellen Fragen ansprechen.

Einzelmentoring

Zusätzlich zu den Mentoring-Gruppen gibt es innerhalb des Mentoring-Programms die Möglichkeit ein Einzelmentoring in Anspruch zu nehmen. Dies kommt dann in Frage, wenn Sie individuelle berufliche Anliegen und Fragen intensiver besprechen möchten. Wenn Sie an einem Einzelmentoring Interesse haben, dann setzen Sie sich bitte direkt mit Isabel Kitte (kitte.isabel@mh-hannover.de) in Verbindung. Wir vermitteln Ihnen gerne eine/n Mentor/-in.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Das Mentoring-Angebot richtet sich an alle Ärztinnen und Ärzte, die sich in der Fachweiterbildung Allgemeinmedizin befinden – unabhängig davon, ob Sie sich im stationären oder ambulanten Weiterbildungsabschnitt befinden und in welchem Weiterbildungsjahr sie sind.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eventuell entstehende Fahrtkosten müssen selbständig getragen werden.

Orte und Mentor/-innen der Mentoring-Gruppen des KANN:

Ort	Mentor/-innen
Aurich/Uplengen	Dr. Bettina Engel Dr. Jörg Bendermacher
Braunschweig	PD Dr. Jutta Bleidorn Dr. Johannes Hauswaldt
Bremen	Brigitte Sauter Dr. Karin Breitenstein
Bremerhaven	Dr. Axel Budahn Markus Wedemeyer
Göttingen	Susanne Heim Dr. Karin Meier-Ahrens
Hannover-1	Dr. Nadine Egner Isabel Kitte
Hannover-2	Margarete Jesinghaus Christian Seifert
Hildesheim	Dr. Elmar Wilde Isabel Kitte
Oldenburg-1	Dr. Bettina Engel Dr. Meike Klingler
Oldenburg-2	Marc Falkenstein Prof. Dr. Michael Freitag

Die Termine vereinbaren die Mentoren mit den Mentees im Rahmen der Treffen.

Anmeldung:

Die Anmeldung zu der Teilnahme an einer Mentoring-Gruppe erfolgt über unsere Homepage:
www.kann-niedersachsen.de.

Koordination und Leitung:

Das Mentoring-Programm im KANN wird geleitet und koordiniert von dem Institut für Allgemeinmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover:

Isabel Kitte, PD Dr. Jutta Bleidorn, Prof. Dr. Nils Schneider

Kontakt

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Mentoring-Programm. Sie erreichen uns unter:

Medizinische Hochschule Hannover
Institut für Allgemeinmedizin
Dipl.-Päd. Isabel Kitte
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

E-Mail: kitte.isabel@mh-hannover.de

Tel.: 0511-532-4928

Fax: 0511-532-4176